

CHRONIK 2012/2013

Projekt Tiergarten

Die 1a arbeitete in der letzten Schulwoche 3 Tage intensiv auf den verschiedenen Kontinenten – im Zoo Hellbrunn! In Führungen und Workshops wurden den Kindern die Besonderheiten der Zootiere nahegebracht.



Bezirksmeisterschaft Leichtathletik am 28.5.2013



Wir freuen uns über die tollen Ergebnisse bei der Bezirksmeisterschaft Leichtathletik in Itzling.

Knaben D: Samir, Tarik, Ervin, Gabriel, Antonio und Gabriel (1a & c)

Mannschaftswertung: 2. Platz

Staffellauf : 2. Platz

Herausragende Einzelwertung: Samir erreichte den 6. Platz

Knaben C: Enes, Ivan, Suad, Jusuf, Robin und Filip (1c, 2b, 3b)

Mannschaftswertung: 3. Platz

Staffellauf : 4. Platz

Herausragende Einzelwertung: Ivan erreichte den 5. Platz

Knaben B: Bence, Azmi, Luki, Karlo und Islam (4b, 4c)

Staffellauf: !!!! 1 Platz !!!! Gratulation!

Herausragende Einzelwertung: Azmi erreichte den 6. Platz

Wir gratulieren Luki zu 7,94sec auf 60m und Azmi zu 4,97m beim Weitsprung!

Dauerlauf: 1. Platz für Karlo und 2. Platz für Ivan!



Auf den Reifen - fertig - los!

Am Montag, 4. März, machten 32 Schüler/innen der 4A (Mädchen) und der 4B die Snowtubing-Piste in der Faistenau unsicher. Durch strahlenden Sonnenschein und tollen Pistenverhältnisse wurde der Ausflug ein tolles Erlebnis!



Weihnachtsfeier 2012

Am 20. Dezember 2012 feierten wir unsere Weihnachtsfeier in unserer Schulaula. Diese Feier wurde von den Schüler/innen der meisten Klassen gestaltet, dabei wurden Gedichte und Geschichten vorgelesen, Lieder gesungen und ein Bändertanz zu einem Weihnachtslied vorgetragen. Weiters begeisterte uns Mingi aus der 3B mit einer Klavieruntermalung. Danke für euer Engagement!

Wir wünschen allen Schüler/innen ein frohes Weihnachtsfest, schöne, erholsame Ferien und alles Gute fürs neue Jahr.



Schüler retten Leben

Am 21. 12. 2012 trainierten die SchülerInnen der 1b den Notfall.

Im Rahmen des Projektes „SCHÜLER RETTEN LEBEN“ der Medizinischen Universität Wien (lebenretten.at) erfuhren die Kinder, wie wichtig es ist, im Notfall sofort 1. Hilfe zu leisten zu können. Mit großen Reanimationspuppen übten die SchülerInnen unter der Anleitung von Sanitäter und Medizinstudent Thomas Fuchs die lebensrettenden Sofortmaßnahmen.



Die 1C- Klasse besucht den Zoo

Am 6. Dezember 2012, genauer gesagt am Nikolaustag, besuchte die 1C Klasse den Zoo und ließ sich von der Führung "Warum haben Tiere Hörner?" begeistern. Bei Schneefall konnten wir Rentiere, Ziegen und Hirsche beobachten und am Ende wurden noch Informationen zu Nikolaus, Krampus und den Perchten gegeben. Als krönender Abschluss durfte sich Herr Hetzenauer noch als Krampus verkleiden.



Adventkranzweihe 2012

Am 30. November 2012 versammelten sich alle Schülerinnen der 1. bis 3. Klassen in unserer Aula, um unsere Adventkränze zu segnen. Die Schülerinnen der 4. Klassen nahmen an den Berufspraktischen Tagen teil. Mag.a Lammer und Prälat Walchhofer begleiteten uns durch die Adventfeier und segneten unsere Kränze. Wir wünschen allen SchülerInnen und ihren Familien eine schöne und friedliche Adventzeit.



BERUFSPRAKTISCHE TAGE der 4. Klassen



Tag der offenen Tür

SchülerInnen und LehrerInnen der Volksschule Gnigl sowie Eltern besuchten am Donnerstag, dem 29. November 2012 unsere Schule und gewannen interessante Einblicke.



Gütesiegel „Berufsorientierungsfreundliche Schule“



Salzburg, 23. November 2012/WKS.

Elf Schulen – darunter die **Neue Wirtschaftsmittelschule Schlosstrasse** - wurde heute, Freitag, im Rahmen der Berufsinformationsmesse „bim“ 2012 im Salzburger Messezentrum das **Gütesiegel „Berufsorientierungsfreundliche Schule“ (GBOS)** bereits zum dritten Mal verliehen. **„Sie haben das hohe Niveau nicht nur gehalten, sondern ausgebaut. Und erfüllen alle Anforderungen und Standards“**, freut sich Juryvorsitzende Michaela Hilber von Hilber Beschlüge.



HOL Dipl.Päd. Aufschnaiter Karin, NWMS Schlosstraße (links)

Das Gütesiegel wird von der Wirtschaftskammer Salzburg, dem Landesschulrat und der Pädagogischen Hochschule verliehen - jeweils für drei Jahre. Schulen, die das Siegel weiterführen wollen, müssen sich wieder bewerben und sich einem neuerlichen Auditierungsverfahren unterziehen. Die Auszeichnung ist Garant dafür, dass berufs- und bildungswegbezogene Informationen, Persönlichkeitsbildung, Kennenlernen von Techniken der Informationsgewinnung sowie die Entwicklung von Entscheidungsfähigkeit an den Schulen eine wichtige Rolle spielen. „Die zertifizierten Schulen zeichnen sich durch besonderes Engagement und eine kreative Herangehensweise in der Berufsorientierung aus. Es werden Netzwerke zu Betrieben gepflegt und den SchülerInnen auf vielfältige Weise ihre Fähigkeiten und Stärken bewusst gemacht“, ergänzt Hilber. Gemeinsam mit den anderen Jurymitgliedern und in Zusammenarbeit mit SchuldirektorInnen, LehrerInnen und SchülerInnen hat sie die Audits durchgeführt.

Zu Besuch im Salzbergwerk Hallein ...

... waren bei winterlichen Temperaturen die SchülerInnen der Klasse 1a.



ÖBB-Lehrwerkstätte

Die SchülerInnen der 4. Klassen besuchten die ÖBB-Lehrwerkstätte und lernten dort verschiedene Berufe kennen.



Gewaltprävention

Zwei Polizeibeamte klärten die SchülerInnen der Klasse 3b über Gewalt und über die Möglichkeiten, sie zu verhindern, auf.



Was ist wichtig für ein gutes Miteinander im Unterricht?

Mit dieser Frage haben sich die Schüler der Klasse 4c in den letzten Wochen konstruktiv-kritisch auseinandergesetzt. Bedürfnisse und Erwartungen wurden zunächst diskutiert und dann auf Plakaten zusammengefasst.



Klimazonen der Erde

Im Geographieunterricht hat sich die 1a/b ausführlich mit den Klimazonen der Erde beschäftigt. Im Zuge dessen habe wir in Gruppenarbeit zu jeder Klimazone ein passendes Landschaftsmodell gebastelt und präsentiert. Die SchülerInnen haben sehr fleißig und eifrig daran gearbeitet und die Ergebnisse können sich sehen lassen.



Zu Besuch im Haus der Natur

Zur Vertiefung des Biologieunterrichtes verbrachte die 2A drei Stunden im Haus der Natur. Das Thema „Wald“ wurde in einer speziellen Führung aufgegriffen, und die Kinder konnten selbst die zahlreichen Kleinlebensräume des Mischwaldes erforschen. Die Rolle und die Verbindung der einzelnen Tier- und Pflanzenarten in diesem Ökosystem wurden beim gemeinsamen Knüpfen eines Nahrungsnetzes deutlich.



Zeig, was du kannst ...

... unter diesem Motto standen die Informationstage für Lehrberufe bei der Firma SPAR. Unsere SchülerInnen durften in verschiedene Ausbildungsbereiche hineinschnuppern und dabei auch selbst Hand anlegen.



Pyramiden aus den Schülern der 4ab

Im Rahmen des Bewegung und Sportunterrichtes erlernten die Schülerinnen der 4A und die ganze 4B Klasse die Grundtechnik in der Akrobatik und waren somit fähig große Menschepyramiden zu bauen! Hierbei war Teamwork und Gleichgewichtsfähigkeit gefragt!



"Richtig fallen hilft allen" - Ein Projekt unterstützt von der AUVA

An drei Tagen bestand für die Schüler der 1B,1C, 2AB, 4AB die Möglichkeit beim Projekt "Richtig fallen hilft allen" das Verhalten bei Stürzen im Alltag und in Verkehrssituationen zu lernen. Dabei wurde die richtige Falltechnik gelernt und dies dann auch gleich mit Fahrrädern ausprobiert. Weiters wurde die Gleichgewichtsfähigkeit an einem Parcours geübt und dabei erste Balanciersversuche auf der Slackline gemacht. Wir bedanken uns recht herzlich bei den Projektleitern Peter Salzmann und Lukas Leitner, die unsere Schüler/innen für dieses Projekt begeistern konnten.



Naturwissenschaftliche Experimente im Projektunterricht

Die Schülerinnen und Schüler der 2a Klasse machten in einem mehrteiligen Experiment die DNA von Zwiebel, Kiwi, Banane und Tomate sichtbar. In acht Gruppen arbeiteten die Kinder an ihrem Versuch und mit mechanischer Kraft, Salz und mit Hilfe von Spülmittel und Waschpulver wurden die Membrane der Zellen aufgebrochen. Wärme und in weiterer Folge Eiswasser trieben die Prozesse voran und am Ende wurde der gefilterte Zellsaft mit Ethanol überlagert, in dem die DNA schlierenartig ausfällt.



Kletterworkshop im Hochseilgarten der "Insel" - 1C,4A,4B

An drei Tagen hatten drei unserer Klassen die Möglichkeit an einem Kletterworkshop im Hochseilgarten der Insel teilzunehmen. Nachdem das Anlegen des Klettergurtes erklärt worden war, stiegen die ersten schon zu den Plattformen hinauf, um am Ende mit der Riesenrutsche den Klettergarten zu verlassen. Wir bedanken uns für den tollen Vormittag recht herzlich!



Wir gratulieren allen Teilnehmern und deren Lehrern recht herzlich!

Naturwissenschaftliche Experimente im Projektunterricht

Blaukraut als pH-Wert Indikator

Um den pH-Wert von verschiedenen Haushaltsreinigern sichtbar zu machen, bereiteten die Schülerinnen und Schüler der 2a Blaukrautsaft zu, indem sie dieses klein schnitten und mit Wasser aufkochten. Den Saft füllten sie in Eproutetten um und verdünnten ihn leicht. Sie gaben die verschiedenen Reiniger (Säuren und Basen) die in den Regalen zu Hause aufzutreiben waren dazu und beobachteten und notierten die Farbumschläge. Am Ende mischten sie noch mit Begeisterung die verschiedensten "Farben" um auch diese Ergebnisse zu erkunden.



„Nationalpark kommt in die Stadt“

Gleich in der 1. Schulwoche konnte die 2a ihre Erinnerungen an die Landschulwoche im Nationalpark Hohe Tauern wieder auffrischen – nur diesmal kam der Nationalpark sogar in die Stadt. Mit vielen interessanten Stationen wurde die Vielfaltigkeit des Nationalparks den jungen Besuchern nahe gebracht.



Burg Hohenwerfen

Im Rahmen des Projektes Mittelalter besuchten die SchülerInnen der Klassen 3A und 3B die mittelalterliche Burg Hohenwerfen. Highlights waren der Besuch des Glockenturmes mit einer gigantischen Weitsicht sowie die Greifvogelschau.



Eindrücke aus der Klasse 1B

Sie sehen Bilder, die im Klassenzimmer im Rahmen des Unterrichts sowie am Wandertag nach Dax Lueg gemacht wurden.



Was ist wichtig für ein gutes Miteinander im Unterricht?

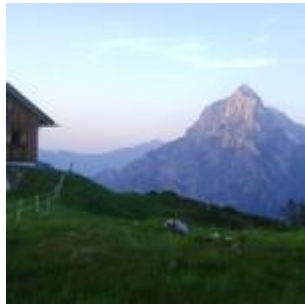
Mit dieser Frage haben sich die Schüler der Klasse 4c in den letzten Wochen konstruktiv-kritisch auseinandergesetzt. Bedürfnisse und Erwartungen wurden zunächst diskutiert und dann auf Plakaten zusammengefasst.



Projekttag 1a

Die 1A verbrachte drei sonnige Tage auf der 1523 m gelegenen Mödlinger Hütte im Nationalpark Gesäuse.

Lagerfeuer, Orientierungslauf sowie Erkundung der Teichtiere waren nur einige der vielen Erlebnisse während unserem Aufenthalt.



Wandertag der Klasse 1A zum Fuschlsee



musik mobil

Das musik mobil - ein Bus voller Instrumente, aus denen ein Sinfonieorchester besteht - möchte Kindern und Jugendlichen alle Instrumente des Orchesters so nah wie möglich bringen, Wissenswertes, Hörenswertes, Staunenswertes rund um Musik vermitteln und Kinder und Jugendliche selbst zu GestalterInnen ihrer Musik machen.

